

Nur ein Traum

Als Model für Dessous der Marke Agent Provocateur war die spanische Schauspielerin **Mónica Cruz,** 36, bereits tätig. Jetzt hat sie gemeinsam mit ihrer berühmten Schwester Penélope einen Vertrag über fünf Jahre mit besagter Firma abgeschlossen. Zum Auftakt haben die beiden einen Werbeclip konzipiert und gedreht: Ein gutaussehender Mann kommt in eine Villa voller gutaussehender Frauen, er setzt eine Sonnenbrille auf – und nun kann der Mann gemeinsam mit dem Zuschauer statt teurer Kleider teure Unterwäsche und viel nackte Haut bewundern. Ziemlich töricht, das alles. Am Ende taucht noch Javier Bardem, Mónica Cruz' Schwager, auf und rüttelt den Mann mit der Sonnenbrille aus dem Traum wach.

ED/RM/PICTURE PRESS/CAMERA PRESS

Mütter gegen Paparazzi

In den USA müssen Prominente mit Paparazzi an jeder Ecke, hinter jedem Busch rechnen. Auch ihre Kinder werden verfolgt. **Halle Berry,** 47, und **Jennifer Garner,** 41, wollen das nicht länger akzeptieren. Die beiden Schauspielerinnen sagten am vergangenen Dienstag in Sacramento vor einem Justizausschuss des kalifornischen Parlaments aus und unterstützen damit den Gesetzesentwurf SB606, nach dem Kinder berühmter Menschen vor zudringlichen Kameras geschützt werden sollen. Berry berichtete, dass ihre fünfjährige Tochter sie einmal im Auto unter Tränen gefragt habe, ob die Männer sie töten wollten, die sie da draußen mit ihren Fotoapparaten bedrängt hatten. Garner, Mutter von drei Kindern, erzählte ebenfalls von unerträglichen Attacken durch Klatschreporter. Sollte die Gesetzesvorlage angenommen werden, müssten die Erziehungsberechtigten fortan wie in Deutschland ihr Einverständnis zum Abdruck von Kinderfotos geben.



Berry, Garner

RANDY PENCH / AP / DPA